

MONROSEN POST

AUSGABE 03/2025



IN DIESER AUSGABE:

Vorne weg	2
Neue Gedenkstele	3
Neuer Kalender für 2026	4
Erste Ernte vom Kräuterheu	5
Malka und Noa sind eingezogen	6
Das neue Pony- und Eselgehege	7
Neues vom Streunerprojekt	10
Sorgenkind Elfriede	12
Tierpatenschaft	14
Peppa, Rudi und Frederik	15
Impressum	16



Die MonRo Ranch e.V.
Der Lebenshof



LIEBE FREUNDE DER MONRO RANCH!

Ein herzliches Hallo zu unserem dritten Newsletter in diesem Jahr. Viele Informationen und schöne Randgeschichten rund um unsere Ranch haben wir für euch zusammengetragen. Und es gibt wieder soooooo viel zu erzählen über neue Bewohner oder auch, was sich so alles wieder auf unserer Ranch getan hat. Aber auch über das sorgenvolle Streunerprojekt wird berichtet oder über das neue großartige Pony- und Eselgehege oder das erste selbst eingesäte und geerntete Kräuterheu. Freut euch gemeinsam mit uns auf den dritten Newsletter, der sowohl per E-Mail an Interessierte verschickt wird und auch wieder auf unserer Homepage hinterlegt wird.

Und ganz egal, ob ihr uns durch Spenden, Sponsoring, Patenschaften oder auch nur durch liebevolles Interesse unterstützt oder verfolgt -

>>> OHNE EUCH GEHT ES NICHT! <<<

Wir sind ein Lebenshof am Rande von Mönchengladbach, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, notleidenden und verstoßenen Tieren einen geschützten Ort für ein neues Leben zu bieten. Unser Verein wird ausschließlich durch Spenden finanziert und von einem engagierten Team aus ehrenamtlichen Helfern und Bufdis betrieben. Wir setzen uns mit Hingabe für eine Vielzahl von Tieren ein, darunter Esel, Pferde, Schafe, Ziegen, Gänse, Enten, Schweine, Katzen, Tauben, Alpakas, Lamas und Waschbären.

Eure **MONROSEN, ANJA** und **OLLI** und das gesamte **TEAM**

VIEL SPAB BEIM LESEN!

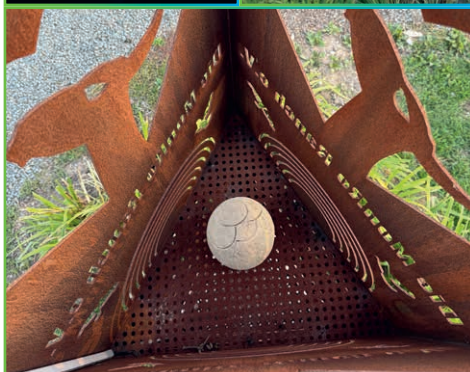




PAUL IST ZURÜCK UND WACHT ÜBER UNS!

Vor genau zwei Jahren, ist unser Lama Paul über die Regenbogenbrücke gegangen. Wir haben Paul, den wirklich jeder kannte, den jeder liebte und der bis heute in unserem Logo weiterlebt versprochen, dass er auf die Ranch zurückkehren darf. Wir haben Himmel und Hölle in Bewegung gesetzt, bis wir die Freigabe bekommen haben, ihn zu cremieren.

Das war der Beginn einer Idee, die immer weitere und größere Formen annahm und heute war es soweit: wir haben all unseren Tieren, die schon von uns gegangen sind und die noch von uns gehen werden, ein Denkmal gesetzt!! Diese wundervolle Stele steht stellvertretend für alle Tiere, die den Weg über die Regenbogenbrücke bereits angetreten haben. Für alle Tiere der MonRo Ranch, aber auch für jedes andere Tier, das, auf welche Weise auch immer, sein Leben verloren hat. Es ist die Regenbogenbrücke zu unserer Himmelsranch, wo jedes tierische Lebewesen, egal ob gan(s) klein oder sehr groß immer herzlich Willkommen ist.



Wir haben heute denen eine Stimme gegeben, die keine haben – auch wenn sie nicht mehr da sind. Ab heute bist Du wieder da, wo Du so glücklich warst, ab heute bist Du noch einmal mehr das Wahrzeichen der MonRo Ranch und ab heute darfst Du wieder strahlen. Dahin, wo es kein Leid, keine Schmerzen und keine Ausbeutung gibt. Zwei Jahre hat es gedauert, weil es einfach perfekt werden sollte – wir sind uns sicher, es ist genau der richtige Rahmen für Dich! Wir gedenken heute aller tierischen Lebewesen dieser Erde, die nicht mehr bei uns sind – aus welchen Gründen auch immer!

Lieber Paul, vermutlich hast Du viel zu tun, da wo Du gerade bist, ab heute wird der Weg zu Dir beleuchtet und wir hoffen, das entlastet Dich ein wenig. **Danke, dass wir Dich kennenlernen durften!**





MONROSEN POST AUSGABE 03/2025



Der A4-Kalender 2026 ist für
nur 10,00 EUR (in bar) auf
der MonRo Ranch sonntags von
12:00 – 16:00 Uhr käuflich zu erwerben.

Kein Versand möglich!



UNSERE ERSTE ERNTE VOM KRÄUTERHEU

Neue Wiese komplett selber eingesät und auch erfolgreich geerntet.

Im Herbst 2024 bekamen wir die Möglichkeit auf einer großen Wiese eine Neuansaat mit Kräutern anzulegen und diese dann in Zukunft zu pflegen und für unseren Eigenbedarf zu nutzen. Aus dem Spätsommerschnitt haben wir nun wohlduftendes Kräuterheu gewonnen, eine Delikatesse für unsere Tiere. Da wir schon einige Jahre unseren kompletten Bedarf an Heu und Stroh selber einfahren, können wir gerade beim Heu die Qualität für unsere Tiere selbst beeinflussen.



Egal ob Düngen, Mähen, Schwaden oder Pressen – alles wird von uns erledigt, damit wir am Ende trockenes und qualitativ hochwertiges Erntegut in unser Lager bekommen. Die Feuchtigkeit beim pressen darf nicht über 14 % liegen da es sonst zu Schimmelbildung oder Bränden in unserem Lager kommen kann.



Insgesamt haben wir beim Heu in zwei Schnitten in 2025 60 Rundballen und nach der Weizenerte circa 30 Rundballen Weizenstroh eingefahren. Das ist sehr gut für unsere Tiere!

Und am Ende heißt es dann noch Geräte säubern und warten – denn auch das gehört dazu, damit die Ernte in 2026 erfolgreich weiter gehen kann!





MALKA UND NOA SIND EINGEZOGEN

Die beiden älteren Alpaka-Damen wohnen jetzt auf der MonRo Ranch

Noa (gebürtig aus Chile) und Malka sind zwei in die Jahre gekommene Alpaka-Damen, die auf die Wiesen der MonRo Ranch gezogen sind.

Beide gehören mit ihren 15 und 18 Jahren eigentlich genau zu uns. Alte Tiere dürfen bei uns einfach nur sein, haben keine Aufgaben mehr und dürfen ungehemmt auf unser Personal zugreifen.

Da unser Heinz nach dem plötzlichen Tod seines Kumpels Brownie und seiner Freundin Krümel allein unter den Lamas war haben wir uns entschieden, die beiden Omis zu uns zu holen und tadaaa – da sind sie.

Heinz kann es noch gar nicht so richtig glauben und hat sich erst mal als Beobachter in sicherer Entfernung positioniert und muss noch darüber nachdenken, ob die Ladies zu seinem Beuteschema passen.

Wir finden, sein Gesichtsausdruck spricht Bände. Aber das braucht immer seine Zeit und die geben wir den Lieben gerne.



Malka



Noa

Wir hoffen, dass die beiden Damen bei uns noch einen schönen Lebensabend verbringen dürfen. Farblich passen sie auf jeden Fall hervorragend in unsere Gruppe, denn wir sind der Meinung, die Welt muss bunt sein. Unsere Tiere machen es vor - Farbe und Herkunft spielen keine Rolle im Leben.

Herzlich Willkommen Noa und Malka

Infobox:

Es gibt zwei Alpakatypen, das Huacaya und das Suri. Ihr Fell unterscheidet sich in der Struktur der Faser (Wolle): Das Huacaya-Alpaka hat eine feine, gleichmäßig gekräuselte Faser und einige Grannenhaare (Deckhaare). Das Suri-Alpaka hingegen hat keine Kräuselung in der Faser, das Haar bildet gelockte, gerade Strähnen, die am Tier herabhängen. Dadurch wirken Suris oft schmaler als Huacayas.

Die Fellfarben der Tiere reichen von Reinweiß über Beige zu allen Braun- und Rotbrauntönen bis hin zu Grauabstufungen und Tiefschwarz. Es gibt außerdem mehrfarbige, gescheckte Tiere in vielen Variationen.

Alpakas sind, wie alle Kamele, soziale Tiere (Herdentiere) und fühlen sich in Gruppen am wohlsten. Sie sind Pflanzenfresser und ernähren sich fast ausschließlich von Gräsern. Wie alle Kamele haben sie einen dreiteiligen Magen, der das Verdauen der Pflanzennahrung erleichtert.

Die Lebenserwartung eines Alpakas liegt zwischen 20 und 25 Jahren.



Heinz schaut schon gespannt rüber, doch die beiden Damen sind noch verhalten.



AM RANDE DER BANDE

+++ Das Buffet ist eröffnet!

Unsere Kamerunschafsherde ist Anfang Juli vollständig auf unsere große Waldwiese gezogen. Das Getümmel im Zelt war nun, besonders bei den heißen Temperaturen, ganz schön groß. Es diente als Schlafplatz, Schattenplatz, Essplatz und teilweise natürlich auch Toilette zugleich. Um dem entgegen zu wirken hatte Olli mal wieder eine tolle Idee. Er baute ihnen kurzerhand eine wetterfeste Raufe, die im Sommer für zusätzlichen Sonnenschutz sorgt und an schmutzigen Tagen auch vor Regen schützt. Genial!



+++ Aus alt mach neu!

Als zu 100% spendenfinanzierter Tierschutzverein geht nichts ohne Manpower. Wir machen tatsächlich alles selbst und was hier so nach und nach entsteht, kann sich wirklich sehen lassen. Die alten Pferdeboxen sind kernsaniert und komplett neu angeordnet worden. Der Bereich unserer Ponys und Esel wächst und wächst. Bald haben unsere Equiden sogar einen eigenen Weidezugang und richtig viel Platz.



Das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen. Schaut selber auf der nächsten Seite!



AM RANDE DER BANDE

Viele, viele Arbeitsstunden und viel Schweiß, die sich aber gelohnt haben:

Das neue Pony- und Eselgehege ist fertig!

Die ganze Arbeit in unserem Pony- und Eselgehege inklusive der Boxen hat sich wohl mehr als gelohnt. Der große neue Paddock und die Boxen wurden erfolgreich von den Ponys und Eseln eingeweiht. Mittlerweile ist auch die Zaunanlage mit dem Tor zur Weide fast fertig! Es wird immer schöner.

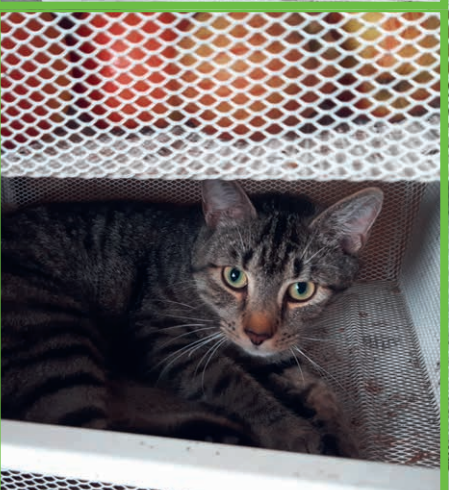
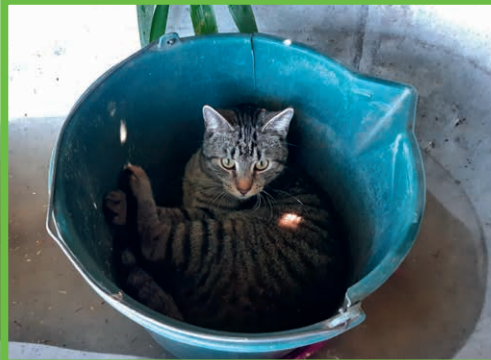
Was sollen wir sagen? Bilder sagen mehr als 1000 Worte...



Die Stiftung Esel- und Ponytest scheint übrigens die Arbeit wohl mit der Note „sehr gut“ abgenommen zu haben. **Olli und all seinen helfenden Händen gilt ein riesengroßes Dankeschön. Respekt!**



EIGENTLICH OHNE WORTE, ODER?





DAS STREUNERPROJEKT

läuft auf Hochtouren und es nimmt kein Ende...

Wir fassen jetzt einfach mal 5 Tage zusammen, denn das, was momentan passiert ist mit Worten kaum zu beschreiben und manchmal ist die Belastung auch zu groß.

2 Mamas haben geworfen, 2 Flaschenkinder sind jetzt keine Flaschenkinder mehr, die haben wir einer Mama „unterjubeln“ können.

2 ca. 5 Monate alte Kater wurden in einer Transportbox in einem Gestrüpp abgestellt - wie lange sie dort schon waren - unbekannt.

3 ca. 5 Wochen alte Kitten wurden in einer Kleingartenanlage eingesammelt, 2 ca. 10 Wochen alte Kitten konnten wir aus einem Holzverschlag retten.

1 trächtige, sehr junge Katze haben wir noch rechtzeitig von der Straße geholt.

Ein Mini ist an FIP erkrankt und geht in die lange und sehr teure Therapie.

4 Fallen stehen an neuen Stellen - auch hier sind überall entweder tragende Streunerinnen gesichtet worden oder Mütter mit Babies - draußen lassen - nein, das ist keine Option. Dann wurde noch „mal eben“ ein kleines Flaschenkind eingesammelt.

Und das Telefon steht nicht still. Jeder möchte auch noch seine Tauben, Igel, Schweine, Ponys und Rinder bei uns abliefern. Wir lassen uns beschimpfen, weil dem ein oder anderen die Bilder nicht gefallen, die wir posten, wir kämpfen gegen Menschen, die hinter unserem Rücken schlecht über uns reden, am Ende aber wissen, dass wir IMMER helfen, wenn wir können und dann sind da noch die, die sich beschweren, weil man sie vielleicht nicht persönlich darüber informiert hat, dass ein Patientier verstorben ist!

Leute, ehrlich - wir machen das ALLES EHRENAMTLICH und zu 100% für die TIERE!



Das Streunerprojekt
Der MonRo Ranch e.V.

Wir haben uns auf wilde Streuner spezialisiert, was jedes Mal eine große Herausforderung ist. Sie auf der Straße zu lassen, ist niemals eine Option für uns. Wir möchten uns an dieser Stelle wieder einmal bei unserem Fängerteam bedanken, das sofort alles stehen und liegen lässt, wenn eine Meldung kommt. Ein ganz besonderer Dank geht aber zusätzlich an unsere Pflegestellen. Die Mamis spucken, fauchen und sind zu jeder Zeit bereit, dem Menschen die Pelle aus dem Gesicht zu ziehen und trotzdem - die Babies bekommen wir zahm und wir versuchen immer die Mütter 12 Wochen bei ihnen zu lassen.

Das kostet Mut, Zeit und sehr viel Geduld. Es ist unglaublich viel Arbeit, fast alle Tiere kommen krank bei uns an. Neben Endo- und Ektoparasiten kämpfen wir gegen viele Viren wie z.B. Katzenschnupfen an. Durchfall ist ein ständiger Begleiter und trotzdem - am Ende bekommen wir rund 95% der Kitten durch und für die Mamis finden wir meist tolle Hofplätze, wo sie nie mehr Babies bekommen müssen - aber immer einen festen Futterplatz haben.

Danke an alle Pflegestellen, die komplett EHRENAMTLICH arbeiten. Ohne euch könnten wir das alles nicht. Ihr steht uns immer treu zur Seite und das ist ein unfassbar gutes Gefühl. Wenn Du Teil unseres Teams werden möchtest, dann melde Dich gerne bei uns!





UNSER STREUNERPROJEKT + DOGMAN

Eine rabenschwarze Woche geht zuende!



Aber black ist ja bekanntlich beautiful!

Wir bekamen einen Hilferuf von @dogman_tierrettung. Dogman, ein Tiersicherungsteam stand plötzlich vor einer Herausforderung - ein regelrechter HotSpot mit schwarzen Katzen, aller Altersklassen. Niemand konnte oder wollte aufnehmen und da wir auch mal über Stadtgrenzen hinausgehen und freie Plätze hatten, haben wir 7 Tiere direkt übernommen. 3 halbstarke, unkastrierte Speidrahen, für die wir auch schon einen Hofplatz haben, 2 garstige kleine Katzenkinder, die nun liebevoll auf unserer Pflegestelle gezähmt werden und eine hochtragende, pechschwarze Schönheit. Weitere stehen noch an der Falle, aber die Fangstelle ist schwierig. Meist verursacht durch Menschen.

Dann kamen da noch Pina und Colada an und was sollen wir sagen? Sie haben die außergewöhnliche Fellfarbe schwarz. Mama war gleich mit im Schlepptau und darf (natürlich kastriert) zurück zur Melderin. Ganz beiläufig hat dann auch noch die zarte und viel zu junge Samira ihre Babies zur Welt bringen dürfen. Herzlich Willkommen im Leben.

Wir sind super dankbar, dass wir so viele, extrem gute Pflegestellen haben. So müssen unsere wilden Mamis - so gut wie nie - ihre Babies in Käfigen zur Welt bringen, sondern haben immer ihr eigenes Reich, wo sie in Ruhe werfen, und ihre Babies großziehen können.

Es ist August und wir konnten schon **168 Katzenkinder** in liebevolle Zuhause vermitteln. Aber worauf wir echt stolz sind

ist die Tatsache, dass wir in diesem Jahr schon **stolze 73! rotzwilde Mäusepolizist*innen** erfolgreich auf Hofplätze vermitteln und ansiedeln konnten.

Liebe Pflegestellen! Wir können nicht oft genug Danke sagen, dass es euch gibt und dass ihr stark an unserer Seite steht. Die nächsten schwarzen Schönheiten stehen schon am Falleneingang von Dogman - auf eine Hochtragende warten wir noch. Aufgeben ist keine Option.

Gemeinsam, kann man Berge versetzen, oder auch Katzen helfen - nur so geht es!



Wir brauchen eure Hilfe!

Per PayPal an:
kontakt@monroranch.de

Oder per Direktüberweisung an:
TSV Die MonRo Ranch e.V.
DE30310605176026357010



WIR HABEN EIN NEUES SORGENKIND

Elfriede hat plötzlich eine starke Bewegungseinschränkung

Unsere Elfriede konnte von jetzt auf gleich nicht mehr aufstehen. Wir vermuten, sie hat bei einem Kampf um den Rang richtig einen mitbekommen. Die Röntgenbilder zeigen Arthrose, aber keinen Bruch und trotzdem sind die Hinterbeine irgendwie ohne Funktion. Ja, da kann man schnell sagen – das Leben ist so nicht lebenswert, aber tot ist man ja schnell.

Jetzt ist Benjamins Rollator wieder im Einsatz – kaum ist der hintere Rücken entlastet, kommt wieder Leben in die kleine Lady.



Die Physiotherapie ist in vollem Gange und ein echter Rollstuhl für Handicap Tiere ist bestellt.

Benjamins Rollator ist zu schwer für die kleine Elfriede, die neuen Beine in Form von großen Rädern sind schon auf dem Weg zu uns. Eine Anschaffung, die es in guter Qualität nicht günstig gibt.

Der Hunderolli kostet 500,00 €. Wir haben ihn natürlich schon bestellt.

Elfriede braucht Hilfe:

Wer uns bei der Anschaffung helfen möchte, kann das gerne tun per PayPal:

kontakt@monroranch.de

(bitte an Freunde und Familie senden, sonst zahlen wir Gebühren!)

Oder per Direktüberweisung an:
TSV Die MonRo Ranch e.V.

IBAN: DE30310605176026357010



SO ETWAS HATTEN UNSERE SCHAFE NOCH NIE GESEHEN...



UND ALS DER BALLON IMMER NÄHER ZUR LANDUNG KAM...



LIEF DIE GANZE HERDE SCHNELL ZUM STALL UND STAUNTE.



ES WURDE BIS SPÄT IN DIE NACHT DARÜBER ERZÄHLT! MÄHHH



MONROSEN POST AUSGABE 03/2025

WERDE DOCH EINFACH TIERPATE

So kannst du unsere Arbeit und somit unsere Tiere unterstützen

Suche dir ein Tier aus und schicke das Patenschaftsformular, welches du auf unserer Webseite findest, ausgefüllt zu uns zurück.

Du kannst dich nicht entscheiden? Dann schließe doch einfach eine allgemeine Patenschaft für unsere „MonRosen“ ab, denn so unterstützt du all unsere Tiere. Möglich ist dies bereits ab einem monatlichen Betrag ab 5,00 Euro – natürlich auch gerne mehr!



ÜBRIGENS IST DAS AUCH EINE WIRKLICH TOLLE GESCHENKIDEE – GAN(S) EGAL OB GEBURTSTAG, WEIHNACHTEN, OSTERN ODER HOCHZEIT!



HALLO, WIR SIND PEPPA, RUDI UND FREDERIK

Wir sind Protestschweine – was für eine Schweinerei...



Ich bin Peppa und lebe hier auf der Ranch zusammen mit meinen beiden Freunden Rudi und Frederik. Wie es dazu kam?

Wir sind die Drei von der Tankstelle, ach ne von einem Parkplatz. Aber der Reihe nach. Wir sind eigentlich Mastschweine der Rasse „Deutsches Edelschwein“ und wir hatten leider keinen schönen Start in unser Leben. Im September 2021 gab es einen „Bauernprotest“ vor einem Lebensmittelmarkt. Zur gleichen Zeit wurden 6 Ferkel, darunter auch wir drei, in Jutesäcke gesteckt, mit Kabelbinder zugebunden und in verschiedenen Städten ausgesetzt.

Zum Glück wurden wir gefunden und wir sind in Hundeböden zur MonRo Ranch gebracht worden. Heute würden wir dort lange nicht mehr reinpassen!

Wir sind heute sanfte Riesen mit 350 Kilogramm. Auch wenn wir vielen Menschen durch unsere Größe erst einmal Respekt einflößen sind wir freundlich und liebevoll und freuen uns immer über Streicheleinheiten!

Infobox:

Schweine sind sehr schlaue Tiere und können Geschicklichkeitsspiele oft ohne Probleme lösen. Sie sind intelligenter als übliche Haustiere. Sie besitzen ein Ich-Bewusstsein und können sich im Spiegel erkennen.





IMPRESSUM

Herausgeber:

Die MonRo Ranch e.V.
Merreter 33
41179 Mönchengladbach
Tel.: 0152/09167351

Redaktion:

Anja Langlitz, Oliver Rott,
Saskia Lässig, Arlene Tings,
Micky Rump **und das gesamte
Team der MonRo Ranch**

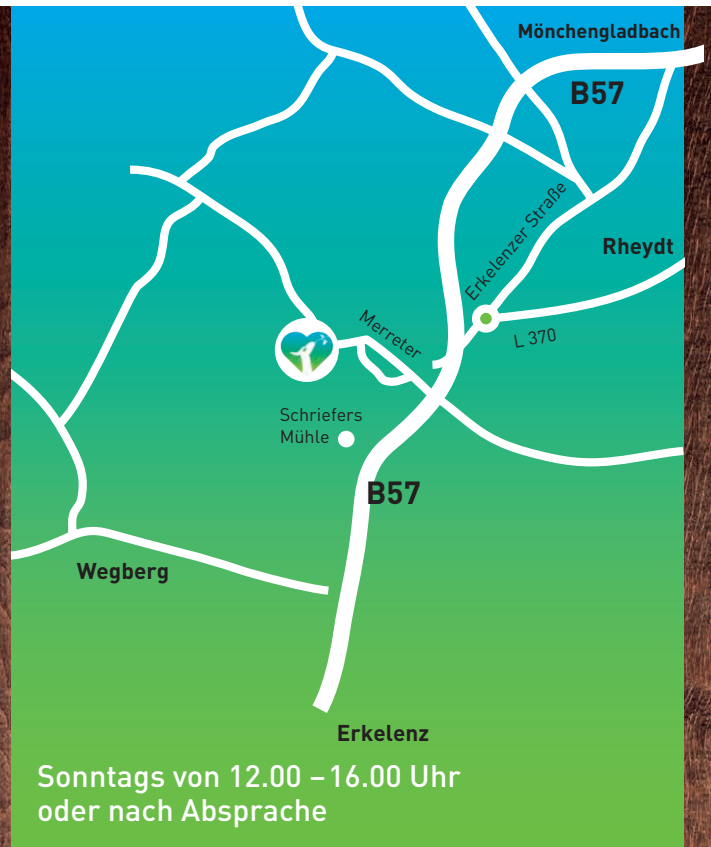
Fotos:

Das **gesamte Team der MonRo Ranch**



Alle Rechte an den Texten, Bildern und Illustrationen
liegen beim Herausgeber und eine Nutzung dieser ist
nur nach schriftlicher Genehmigung möglich.

KOMM' UNS BESUCHEN...



IHR WOLLT UNS UNTERSTÜTZEN? GERNE!

Jede Spende hilft und kommt bei den Tieren an! Da unsere Organisation ausschließlich auf Spenden angewiesen ist, schätzen wir jede finanzielle Unterstützung, die dazu beiträgt, das Wohlbefinden unserer Tiere zu gewährleisten. Die Deckung von Futterkosten, regelmäßigen Tierarztbesuchen und die Schaffung artgerechter Gehege erfordern erhebliche finanzielle Mittel. Deine Spende, sei es durch eine direkte Überweisung auf unser Spendenkonto oder über PayPal, macht einen bedeutsamen Unterschied. Besuche uns gerne auch persönlich, um vor Ort einen Beitrag zu leisten. Für diesen Zweck haben wir Spendenboxen aufgestellt. Jede Spende, unabhängig von ihrer Höhe, trägt dazu bei, das Leben unserer Tiere zu bereichern. **Herzlichen Dank für dein großes Herz!**

Volksbank Mönchengladbach eG
IBAN: DE30 3106 0517 6026 3570 10, BIC GENODED1MRB

E-Mail/PayPal: kontakt@monroranch.de



Die MonRo Ranch e.V.
Der Lebenshof



[monro_ranch_lebenshof](https://www.instagram.com/monro_ranch_lebenshof)



[MonRo-Ranch](https://www.facebook.com/MonRo-Ranch)



[monro ranch mönchengladbach](https://www.youtube.com/channel/UC...)



www.monroranch.de